



Presseinformation

April 2009

Mit dem Elbe-Radwanderbus die Urlaubsregion Altes Land am Elbstrom entdecken – am 2. Mai geht es los

Am 2. Mai 2009 nimmt der Elbe-Radwanderbus seinen Betrieb auf. Zwischen dem Natureum Niederelbe und Horneburg verbindet der Bus an Wochenenden und Feiertagen die elbnahen Orte im Alten Land am Elbstrom. Der Clou ist ein Fahrradanhänger, so dass Urlauber und Einheimische samt ihrem Drahtesel die weitläufige Urlaubsregion entdecken können.

Am 2. Mai fällt der Startschuss für den Elbe-Radwanderbus, der Touristen und Einheimische gleichermaßen zu interessanten Orten in der Urlaubsregion befördert. Das Besondere an dieser Neuerung im Öffentlichen Personennahverkehr ist, dass die Busse mit einem Fahrradanhänger ausgerüstet sind, auf dem bis zu 16 Fahrräder sicher transportiert werden können.

Die neue Freizeitbuslinie verkehrt auf der Strecke Horneburg über Jork und den Lühe-Anleger nach Stade, Drochtersen, Krautsand, Wischhafen, Freiburg bis zum Natureum Niederelbe und zurück.

Mit dem neuen Buslinienverkehr sollen Tages- sowie Übernachtungsgäste, aber auch Einheimische angesprochen werden.

Eine Besonderheit des Elbe-Radwanderbusses liegt darin, dass man mit dem Fahrrad einzelne Teilstrecken der erlebnisreichen Urlaubsregion motorisiert zurückzulegen kann und somit einen weitläufigeren Eindruck der Region bekommt. Besonders für Familien mit Kindern ist das Angebot reizvoll, denn mit dem Elbe-



Radwanderbus lassen sich bequem Teilstrecken „abzukürzen“, wenn das „Erradeln“ der gesamten Region zu viele Kilometer bedeuten würde.

Der Elbe-Radwanderbus verkehrt vom 2.Mai 2009 bis zum letzten Oktober-Wochenende (24./25.10.2009) jeweils sonnabends, sonn- und feiertags in der Zeit zwischen 9 und 20 Uhr.

Zum Einsatz kommen moderne Niederflrbusse der KVG mit Fahrradanhängern. Damit können Gäste und Einheimische, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind und die schönen Seiten der Urlaubsregion an der Elbe entdecken wollen, bequem das neue Angebot nutzen. Die Busfahrer helfen beim Verladen der Fahrräder, geben Auskünfte zur Region und zu den Attraktionen im Bereich der Haltestellen.

Die Fahrradmitnahme ist an jeder vom Radwanderbus bedienten Haltestelle möglich, welche an dem Logo des Elbe-Radwanderbusses erkennbar sind. Es kann allerdings keine Mitnahmegarantie gegeben werden, falls alle Fahrradplätze bereits besetzt sind.

Der Fahrplan des Elbe-Radwanderbusses ist so abgestimmt, dass am Lühe-Anleger Verknüpfungen mit der Lühe-Schulau-Fähre bestehen. So können auch Gäste von der gegenüberliegenden Elbseite den Bus erreichen. In Horneburg und Stade kann der Umstieg vom Elbe-Radwanderbus zu den Zügen und S-Bahnen in/aus Richtung Hamburg erfolgen. Darüber hinaus besteht in Stade die Möglichkeit, den Moorexpress und den Elbe-Radwanderbus für Touren zu kombinieren.

Um Gäste und Einheimische von dem Angebot zu überzeugen, ist die Mitfahrt in den Bussen (einschließlich der Fahrradmitnahme) zum kleinen Preis möglich. Die Tageskarte kostet für eine Einzelperson 2,- € (ab 6 Jahren). Die Familien-Tageskarte (max. 2 Erwachsene plus 3 Jugendliche bis 14 Jahre) ist für 5,- € direkt beim Busfahrer erhältlich. Eine Reservierung ist nicht möglich.



Die Kosten für den Betrieb des Elbe-Radwanderbusses teilen sich der Landkreis und die vom Elbe-Radwanderbus bedienten Kommunen Horneburg, Lühe, Jork, Stade, Drochtersen und Nordkehdingen. Weiterhin engagieren sich die LEADER-Regionen Kehdingen/Oste und Altes Land/Horneburg sowie der Verein für Naherholung im Umland Hamburg finanziell für das Projekt. Das Marketing wird vom Tourismusverband Landkreis Stade / Elbe e.V. betreut. Alle Partner freuen sich auf das neue Serviceangebot für Radfahrer und hoffen auf regen Zuspruch. Stark unterstützt wird der Elbe-Radwanderbus auch von der Kreissparkasse Stade sowie der Sparkasse Stade-Altes Land.

Der Elbe-Radwanderbus soll zunächst in diesem und im nächsten Jahr durch die Urlaubsregion Altes Land am Elbstrom fahren. Wenn sich das Projekt bewährt und entsprechende finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, könnte über eine zeitliche Verlängerung hinaus eine Erweiterung des Angebotes auf andere Regionen der Urlaubsregion, ebenso ist eine Verknüpfung mit den Nachbarregionen denkbar.

Einen kostenlosen Prospekt des Elbe-Radwanderbusses erhalten Sie bei den örtlichen Touristinformationen oder direkt beim Tourismusverband Landkreis Stade/Elbe e.V. Darüber hinaus finden Sie sämtliche Informationen zum Elbe-Radwanderbus auch im Internet unter www.elbe-radwanderbus.de

Infos: Elbe-Radwanderbus

Tourismusverband Landkreis Stade/Elbe e.V.,

Kirchenstieg 30, 21720 Grünendeich

Tel.: 04142 / 81 38 38, Fax: 04142 / 81 38 40

www.elbe-radwanderbus.de, info@tourismusverband-stade.de